

Hinweise zur Flächenerhebung des Erfassungsbogens Niederschlagswassergebühr

Die Gebührenpflichtigen werden gebeten, alle bebauten und versiegelten (befestigten) Flächen auf Ihrem Grundstück zu erfassen und in die Tabelle 1 unter Punkt b) einzutragen.

Angeschlossen sind Flächen, wenn von Ihnen über entsprechende Grundstücksentwässerungsanlagen oder durch natürliches Gefälle Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasserbe-
seitigungsanlagen gelangt.

Hierzu zählen auch Wege, Hofflächen, Vorplätze etc., die mit teilweise versickerungsfähigen
Materialien wie:

- Rasengittersteine,
- Holzpflaster,
- Porenpflaster,
- Rasenfugen- oder Splitt-Fugenpflaster

belegt sind.

Stark versickerungsfähige Flächen wie:

- Gründächer,
- Flächen mit Mulden-Rigolen-Versickerung,
- Schotterrasen,
- Kies- oder Splitt-Decken,
- Rasenflächen

sind als nicht angeschlossen zu betrachten.

Besonderheiten zur Entwässerungssituation auf Ihrem Grundstück wie Zisternen mit und ohne
Überlauf etc. können in der Tabelle 2 unter den Punkt c) eingetragen werden.

Hinweise zur Flächenerhebung des Erfassungsbogens Niederschlagswassergebühr

Beispiel

a) Wird von dem Grundstück Niederschlagswasser in den öffentlichen Kanal eingeleitet?

Ja Nein

b) Überbaute Flächen: Grundflächen von Gebäuden oder baulichen Anlagen einschließlich Dachüberstände und Vorbauten, Garagen, Nebengebäude, Flächen überdachter Terrassen, Freisitze o. ä.

Befestigte Flächen: Flächen mit komplett oder teilweise wasserundurchlässigem Belag (Kfz-Abstellplätze, Garagenzufahrten, Wege, Hofflächen), sonstige regelmäßig entwässerte Flächen.

Tabelle 1:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Länge in Metern	Breite in Metern	Grundfläche (Länge x Breite) in m ²	Angeschlossene Fläche in m ²	Fläche ohne Anschluss in m ²
1	Wohnhaus	10 m	9 m	90 m ²	90 m ²	
2	Garage	6 m	5 m	30 m ²		30 m ²
3	Freisitz	4 m	3 m	12 m ²		12 m ²
4	Teilfläche Hof	5 m	12 m	60 m ²	60 m ²	
5	Teilfläche Hof	10 m	3 m	30 m ²	30 m ²	
6	Wegefläche	3 m	1 m	3 m ²	3 m ²	
7	Gartenhaus	4 m	4 m	16 m ²	16 m ²	
Summen				240 m²	199 m²	42 m²

c) **Angaben zu grundstückseigenen Regenrückhalte-Einrichtungen mit Überlauf in öffentliche Kanalisation z. B. Zisterne oder Sickerschacht mit Überlauf.**

Tabelle 2:

Grundstückseigene Regenrückhalte-einrichtung mit Überlauf	Angeschlossene Flächen lt. Auflistung Tabelle 1 in m ²	Größe/Volumen der Rückhalte-einrichtung in m ³	Verwendungszweck
Zisterne mit Überlauf	16 m ²	2 m ³	Gartenbewässerung
Summen	16 m²	2 m³	

Auswertung des Erhebungsbogens durch die Stadtwerke Sehnde:

Ermittlung der ansatzfähigen versiegelten Grundstücksfläche laut Erfassungsbogen

Grundstücksgröße	550 m ²
Angeschlossene versiegelte Grundstücksfläche	199 m ²
Zisterne zur Gartenbewässerung 2 m ³ * 5 m ² Reduzierung	- 10 m ²
Ansatzfähige versiegelte Grundstücksfläche	189 m ²

Schätzung durch die Stadt Sehnde bei fehlendem Erhebungsbogen:

Wird der Erhebungsbogen nicht an die Stadtwerke Sehnde zurückgesandt, so werden die Grundstücksverhältnisse geschätzt. Hierbei würde sich folgende ansatzfähige Grundstücksfläche ergeben:

Ermittlung der ansatzfähigen versiegelten Grundstücksflächen ohne Erfassungsbogen

Grundstücksgröße	550 m ²
Schätzung in Abhängigkeit der Grundstücksverhältnisse	0,5
Ansatzfähige versiegelte Grundstücksfläche	275 m ²

Die Schätzung führt zu einem wesentlich höheren Ansatz der versiegelten Grundstücksfläche. Sie sehen, dass sich das Ausfüllen des Erfassungsbogens für Sie lohnt.

Skizze mit Bemaßung zur Flächenerhebung des Erfassungsbogens Niederschlagswassergebühr

